

Mitten in unserem Vorstandstreffen des Frauenverbands Courage erreicht uns die Nachricht durch die Geni- Frauen, dass die faschistische Regierung in der Türkei unter Präsident Erdogan erneut in unglaublicher Weise von sich reden macht:



370 eingetragene Vereine wurden durchsucht, geräumt, versiegelt. Darunter auch insbesondere fortschrittliche, demokratische, kurdische Frauenvereine. Einer von den Razzien betroffenen Vereinen ist der Kongress der Freien Frauen (KJA), die größte Dachorganisation der Kurdischen Frauenbewegung in Nordkurdistan und der Türkei. Wir kennen einige von ihnen persönlich als mutige und engagierte Frauen und versichern ihnen unsere ganze Solidarität!



Die Begründungen sind angebliche Verbindung zu "terroristischen Organisationen". Die eigentlichen Terroristen sind aber Erdogan und seine Regierung. Wir sind entsetzt, empört und widerständig!

Wir protestieren entschieden dagegen und werden wir das nicht auf uns sitzen lassen. Solche Methoden kennen wir aus dem Faschismus in Deutschland. Der Widerstand dagegen geht uns alle an.

- **Wir fordern sofortige Rücknahme aller Maßnahmen durch die türkische Regierung!**
- **Wir fordern die deutsche Bundesregierung auf, ihre Truppen aus der Türkei abzuziehen, die Waffenlieferungen zu stoppen und die diplo-matische, wirtschaftliche und politische Zusammenarbeit mit der türkischen Regierung einzustellen – und zwar sofort!**
- **Wir fordern: Sofortiger Stopp der Kriminalisierung der kurdischen politischen Bewegung in Deutschland und Freilassung aller demokratischen politischen türkischen und kurdischen Gefangenen!**

Bundesvorstand Frauenverband Courage e.V.
(Einstimmig beschlossen, 12. November 2016)

[Protesterklärung](#) als pdf-Datei